

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

in der Hoffnung, dass Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, einen tollen Start in das neue Schuljahr hattet, möchte ich Euch alle herzlich willkommen heißen und Ihnen, liebe Eltern, und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, ein erfolgreiches Schuljahr wünschen.

Nachdem wir dank der Hitze einen nicht ganz so hektischen Einstieg ins neue Schuljahr hatten, ging es dann richtig los und alle sind schon wieder im ganz normalen Schulstress. Ich wünsche allen eine Prise Gelassenheit und eine ordentliche Portion Durchhaltevermögen.

Herzliche Grüße
Ihr Thilo Franke

1 a) Halten und Parken vor der Schule

Immer wieder ist zu beobachten, dass besonders vor Schulbeginn, aber auch mittags nach Schulschluss der Verkehr auf der verbreiterten Straße vor unserem Haupteingang durch „kreuz und quer“ parkende und haltende Autos und durch aus- bzw. einsteigende Schülerinnen und Schüler stark beeinträchtigt oder sogar blockiert wird.

Viel zu oft kommt es dabei zu gefährlichen Situationen und Beinahe- Unfällen. Aufgrund der Verkehrsführung ist ein Parken vor der Schule verboten. Daher ist es zwingend erforderlich, dass Sie Ihre Kinder auf dem unteren Parkplatz gegenüber der Bushaltestelle abholen. Wir appellieren hier an das Verantwortungsbewusstsein aller Autofahrer!

1 b) Unterrichtliche Versorgung / Personalveränderungen

Im neuen Schuljahr starten die neuen 5. Klassen in 5 Klassen mit insgesamt 119 Kindern.

Die AG Informatik findet in den Stufen 7 und 8 statt. In Jahrgangsstufe 9 starten wir erstmals mit dem Wahlfach Informatik, wir sind sehr gespannt. Als 3. Fremdsprache wird in Klasse 9 das Fach Latein erteilt, als AG das Fach Spanisch. Für das Fach Französisch als 3. Fremdsprache gab es nicht genug Anmeldungen.

Wir begrüßen ganz herzlich unseren neuen Chemie- und Sozialkundelehrer, Herrn Schmitt, der uns ab diesem Schuljahr verstärkt und vom Gymnasium Nackenheim ans NPG versetzt wurde. Wir freuen uns ebenfalls sehr, dass wir Herrn Ruhl wieder auf als Vertretungskraft gewinnen konnten und sind weiter bemüht für ihn eine Planstelle zu ergattern. Ebenso ist Herr Suzan wieder am Start, der uns in den Fächern Sozialkunde und Religion unterstützt. Neue Vertretungsverträge konnten wir Frau Lang (Deutsch, Geschichte), Frau Elger (Biologie, Erdkunde) und Frau Schuler (Deutsch, Erdkunde) anbieten. Darüber hinaus beginnen dieses Schuljahr sechs Referendar/innen am NPG ihre Ausbildung: Herr Eicher (Englisch, Spanisch), Herr Schaub (Geschichte, Deutsch), Frau Helmvoigt (Englisch, Sport), Herr Burkhard (Erdkunde, Physik), Herr Wöllstein (Sport, Erdkunde) und Frau Hanß (Deutsch, Geschichte). Für ihr großes Engagement bedanken wir uns schon jetzt.

Epochal-Unterricht

Die Klassen 9a, c, d haben im 1. Halbjahr Musik und im 2. Halbjahr Bildende Kunst. Im 10. Jahrgang haben die Klassen 10b, c im 1. Halbjahr Bildende Kunst und im 2. Halbjahr Musik.

Die Halbjahresnoten in den genannten Fächern sind gleichzeitig Zeugnisnoten (im Jahreszeugnis) und damit **versetzungsrelevant**.

NAWI (Naturwissenschaftlicher Unterricht) wird in der 6. Klassenstufe mit 3 Wochenstunden unterrichtet. Hinzuweisen ist darauf, dass mit dem Fach NAWI in der 6. Klasse unter „ausreichend“ liegende Noten in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik, 1. und 2. Fremdsprache ausgeglichen werden können (§ 66 ÜSchO).

Die Zahl der Klassenarbeiten in den einzelnen Fächern entnehmen Sie der nachstehenden Tabelle:

Fach	Klassenstufe					
Klasse:	5	6	7	8	9	10
Deutsch (Texte/Diktate)	3/1	3/1	3/1	3/1	4/0	4/0
Mathematik	4	4	4	4	4	4
1. Fremdsprache	3	4	4	4	4	4
2. mod. Fremdsprache		3	4	4	4	4
Latein		4	4	4	4	4
fak. 3. Fremdsprache					4	4

In den Fächern, in denen keine Klassenarbeiten vorgesehen sind, kann einmal pro Schulhalbjahr eine schriftliche Überprüfung über die Inhalte der letzten 10 Unterrichtsstunden angesetzt werden. Sie darf bis zu 30 Minuten dauern und nicht in den letzten 4 Wochen vor der Zeugniskonferenz geschrieben werden. Klassenarbeiten und schriftliche Überprüfungen werden mindestens 1 Woche vorher angekündigt und die Notenverteilung (Notenspiegel) wird bei der Rückgabe mitgeteilt. Daneben gibt es das schriftliche Abfragen der Hausaufgaben. Dieses darf sich höchstens auf die Hausaufgaben der letzten beiden Unterrichtsstunden beziehen und darf in der Sekundarstufe I höchstens 15, in der MSS höchstens 30 Minuten dauern (§ 51 ÜSchO). Neu ist, dass innerhalb **einer Woche** 3 Klassenarbeiten geschrieben werden dürfen.

2. Lernen und Spielen

Die Anmeldungen für die Nachmittagsbetreuung in den Klassen 5 - 6 sind in den letzten Tagen erfolgt, die Gruppen werden z. Zt. von Herrn Schmidt zusammengestellt. Auch in diesem Jahr helfen weiterhin Eltern bei der Mittagessenaufsicht und in der Gleitstunde vor den AGs. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich. Für die Hausaufgabenstunden sind durchweg Lehrkräfte der Schule eingesetzt.

Der Preis für die Teilnahme an der Nachmittagsbetreuung beträgt **17,50 Euro** monatlich (ab September), für das Mittagessen werden 3,50 € erhoben.

Für Kinder, deren Eltern nur über ein geringes Einkommen verfügen (z.B. Arbeitslosengeld, Wohngeld, Kinderzuschlag, Asylbewerberleistungen), besteht die Möglichkeit einen „Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“ bei der Kreisverwaltung zu stellen. Die Anträge kann man auch über die Verbandsgemeinde, Jobcenter oder aus dem Internet (www.donnertsberg.de) beziehen. So wird bei Anerkennung des Antrages pro Mittagessen nur noch ein Euro gezahlt werden müssen.

Sollten Sie zuhause noch vollständige Spielesammlungen oder Gesellschaftsspiele, Brettspiele usw. entbehren können, würden wir uns über eine solche Spielespende sehr freuen. Ihr Kind kann diese dann bei Herr Schmidt oder im Sekretariat abgeben.

3. Haus- und Pausenordnung

Unsere Schüler dürfen das Schulhaus erst ab 7:40 Uhr betreten. Bei schlechtem Wetter gibt es Ausnahmeregelungen (Hausordnung 2.1).

3.1. Regelungen für Pausen

Sofern in den kurzen Pausen kein Saalwechsel erfolgt, bleiben alle Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer und treffen die Vorbereitungen für die nächste Unterrichtsstunde (Hausordnung 4.1).

Muss das Klassenzimmer über die großen Pausen hinweg nicht gewechselt werden, bleiben zwei Schülerinnen bzw. Schüler als Ordnungsdienst im Raum. Sie putzen die Tafel und kehren gegebenenfalls den Fußboden. Das Klassenzimmer bleibt geöffnet. Verlässt die Klasse den Raum, ist das Klassenzimmer zu schließen (Hausordnung 4.3).

Findet der Unterricht nach der Pause in einem anderen Raum statt, werden die Materialien **zügig** zu Beginn der Pause dorthin gebracht und das Schulhaus ist **sofort** zu verlassen. Bis zu zwei Schülerinnen und Schüler („Ranzen-Wache“) dürfen dabeibleiben. Nur nach Schwimmunterricht ist der Aufenthalt in der Mensa erlaubt (Hausordnung 4.4).

Im hinteren Pausenhof zwischen Turnhalle und Schulgebäude darf mit kleinen Bällen gespielt werden. Die Zufahrt zum Pausenhof und die Sportanlagen dürfen während der Pause nicht betreten werden.

Das Dach der Garagen und das Dach des Verbindungsganges zur Sporthalle dürfen von Schülern und Schülerinnen überhaupt nicht betreten werden. Wegen der besonderen Verletzungsgefahr ist das Schneeballwerfen im Winter grundsätzlich verboten (Hausordnung 4.5, 4.6, 4.7).

3.2. Verlassen des Schulgeländes

Nach geltender Verwaltungsvorschrift dürfen Schülerinnen und Schüler bis einschließlich Klasse 8 bei vorzeitig beendetem Unterricht das Schulgebäude nicht verlassen und müssen bis zum stundenplanmäßigen Unterrichtsende beaufsichtigt werden. Gemäß Ziffer 2.5 der Hausordnung gilt dies auch während der Mittagspause mit anschließender Nachmittagsbetreuung. Ein Erziehungsberechtigter kann jedoch eine schriftliche Erklärung abgeben, dass das eigene Kind bei vorzeitig beendetem Unterricht und/oder während der Mittagspause das Schulgelände verlassen kann. In diesem Fall ist eine Haftung der Schule ausgeschlossen. Die gesetzliche Unfallversicherung ist grundsätzlich nur für den direkten Heimweg gewährleistet.

Die Erlaubnis, das Schulgelände zu verlassen, gilt jedoch nicht für etwaige Ausfallstunden während des Vormittags. Ausschließlich Schülern der MSS ist es gestattet, in Pausen und Freistunden das Schulgelände zu verlassen (Hausordnung 2.3).

3.3. Wichtige Auszüge aus der Hausordnung und Aktualisierungen (Hausordnung im Hausaufgabenheft S. 12-15)

Verstöße gegen die Hausordnung, Sachbeschädigungen und Gewaltanwendungen aller Art werden im Interesse aller streng geahndet. Das Mitführen von Waffen (dazu zählen auch Laserpointer und Messer) ist streng verboten (Hausordnung 1.2 und 1.3).

Mobiltelefone und alle weiteren elektronischen Geräte zur Aufzeichnung, Speicherung oder Weitergabe von Musik, Videos und anderen Daten sind auf dem gesamten Schulgelände grundsätzlich auszuschalten und verbleiben in den Taschen der Kleidung bzw. in den Schultaschen. Ausnahmen sind nur mit ausdrücklicher Erlaubnis einer Lehrkraft gestattet. Bei Verstößen werden die Geräte eingezogen und müssen von den Eltern abgeholt werden. Für die Schülerinnen und Schüler der MSS gilt in ihrem Aufenthaltsraum eine besondere Regelung (Hausordnung 1.6).

Innerhalb der Freisportanlage ist Essen und Trinken sowie das Kauen von Kaugummi untersagt, da der Kunstrasen nicht beschädigt werden darf. Diese Regelung gilt für alle Benutzer (Hausordnung 4.8).

Im Zusammenhang mit der energetischen Sanierung unserer Schule (Passivhausbauweise) ist es nicht mehr nötig, Fenster zu öffnen. Die Belüftungsanlage sorgt für ausreichend Frischluft. Auch das Betätigen der Licht- und Jalousieschalter ist nicht mehr sinnvoll. Bewegungsmelder und Fotozellen sorgen für eine vollautomatische Steuerung. Bei starkem Wind fahren alle Jalousien automatisch hoch.

In allen Bereichen unserer Schule sind Verunreinigungen aller Art und Sachbeschädigungen zu unterlassen, ggf. sind Beobachtungen unverzüglich dem Hausmeister oder der Schulleitung zu melden. Ich bitte alle herzlich mitzuhelfen, dass wir an unserem neuen und modernen Gebäude noch lange Freude haben.

4. Schülerbeförderung / Unfall- und Haftpflichtversicherung

Die Schülerbeförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln fällt in die Zuständigkeit des VRN-Personenbeförderung Krauss & Wolff GmbH. Bei auftretenden Problemen wenden Sie sich bitte an deren Büro (Service-Hotline: 06352-7059119) oder an die Kreisverwaltung (Tel.-Nr.: 06352/710192). Natürlich leiten wir auch Meldungen weiter, die uns in der Schule zugehen, und bemühen uns um Abhilfe. **Ich erinnere daran, dass bei Ausfall eines Busses bis zu 30 Minuten auf einen Ersatzbus zu warten ist, wenn die Witterungsbedingungen dies erlauben.** Für Rückfragen zur Ausstellung der Fahrkarten bzw. Ersatzfahrkarten wenden Sie sich bitte an Frau Günther, Telefon-Nr. 06352-710183. Auskünfte über die Fahrverbindungen erhalten Sie in der Zeit von 9:00 – 12:30 Uhr und von 14:00 – 16:00 Uhr unter der Rufnummer 06352-710192. Bei Krankheits-/Notfällen können Schüler vom Sekretariat aus zu Hause anrufen.

Eltern, die ihre Kinder mit dem PKW zur Schule bringen oder von dort abholen, bitte ich, das Park- und Halteverbot während des Vormittags in unmittelbarer Nähe der Schule zu beachten. Die Stadtverwaltung lässt regelmäßig kontrollieren und ärgerliche Verwarnungsgelder erheben! Parkmöglichkeiten gibt es ausreichend unterhalb der Georg-von-Neumayer-Schule am Hallenbad und am Fischbachweg gegenüber den Bushaltestellen.

Wird nach einem Unfall in der Schule bzw. während Schulveranstaltungen (z.B. auch Fahrten) oder auf dem direkten Weg zum Unterricht oder einer sonstigen Schulveranstaltung ein Arzt konsultiert, muss unverzüglich bei der Schule eine Unfallmeldung eingereicht werden. Formulare halten wir im Sekretariat bereit. Wir leiten diese Meldungen an den Träger der gesetzlichen Unfallversicherung weiter. Bitte bedenken Sie, dass eine Unfallschilderung schwierig ist, wenn sie erst nach Ablehnung einer Arztrechnung durch Ihre Krankenkasse in größerem zeitlichem Abstand zum Ereignis abgefasst wird.

In der Schule aufgetretene Sachschäden sind zuerst der privaten Hausratversicherung zu melden; nur dann, wenn der private Versicherungsträger sich weigert, für den Schaden aufzukommen, kann der Schadensfall dem Schulträger vorgelegt werden, der in begrenztem Umfang über eine Pauschalversicherung den Wertverlust reguliert. Schadensfälle sind sofort im Sekretariat zu melden. Schuldhaft Beschädigung des Gebäudes oder seiner Einrichtung (z.B. Graffiti, Glasfüllung der Türen, Tafel, Schränke) zieht eine Schadensregulierung des Schulträgers nach sich. Da es sich dabei vielfach um nicht unerhebliche Summen handelt, ist der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung ratsam.

Um Diebstähle zu erschweren, bitten wir darum,

- **Wertgegenstände oder größere Geldbeträge nicht mit in die Schule zu bringen; im gegebenen Falle sind sie während des Sportunterrichts beim Sportlehrer zu hinterlegen;**
- **nur kleinere Geldbeträge bei sich zu tragen;**
- **Fahrräder etc. zu sichern.**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es für entwendete Gegenstände keine Versicherung durch die Schule oder den Schulträger gibt!

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Im Sportunterricht beschädigte Brillen werden vom Versicherungsträger nicht ersetzt. Wie uns eine Krankenkasse auf Nachfrage bestätigte, werden Kosten für Sportbrillen übernommen, so dass deren Anschaffung und Verwendung im Sportunterricht anzuraten ist.

Eine starke Belastung unserer Arbeit im Sekretariat sind die häufigen Verluste von Fahrausweisen. Ich bitte um Verständnis dafür, dass wir einen Ersatzfahrausweis nur gegen Vorlage des Einzahlungsbelegs ausstellen. Die Gebühr beträgt 15 € (wie Ihnen vom Verkehrsträger DVG bereits mitgeteilt wurde) und ist auf das Konto der Kreiskasse

DE19 54051990000007435, SWIFT: MALADE51ROK einzuzahlen mit dem Verwendungszweck „Ersatzfahrkarte 433901

(Schülername)

5. Krankmeldungen / Beurlaubungen

Über unser System der Krankheitsanzeige wurden alle Schüler am ersten Unterrichtstag durch die Klassenleiter und den MSS-Leiter, Herrn StD Rolf Bernhardt, informiert. Nutzen Sie für die möglichst frühzeitige Krankmeldung auch den Weg über E-Mail oder Telefon. Insbesondere an Tagen mit angesagten schriftlichen Leistungsnachweisen ist eine sofortige Krankmeldung unverzichtbar. Ist am Fehltag eine Anmeldung zum Mittagessen in der Schule erfolgt, geben Sie dies bei der Meldung bitte an (bis spätestens zur 1. großen Pause – 9:35 Uhr), damit wir das Essen gutschreiben können.

Zahnschmerzen, plötzlich auftretendes Unwohlsein etc. machen es gelegentlich notwendig, einen Schüler vom laufenden Unterricht zu befreien. Um der persönlichen Sicherheit des Schülers willen und aus versicherungsrechtlichen Gründen ist es unbedingt nötig, dass dabei folgendes Verfahren eingehalten wird: Der Schüler lässt sich vom zuständigen Fachlehrer, das ist der Fachlehrer der nächstfolgenden Stunde, befreien (Formulare sind im Sekretariat erhältlich), legt das Formular den Eltern zur Kenntnisnahme und Unterschrift vor und gibt es am Folgetag seinem Klassenleiter zurück. Eine Beurlaubung vom Unterricht kann nur aus wichtigem Grund erfolgen. Der Klassen- oder Stammkursleiter kann bis zu 3 Unterrichtstage beurlauben, jedoch nicht unmittelbar vor oder nach den Ferien. Weitergehende Anträge sind an den Schulleiter zu richten.

Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen lt. Schulordnung § 38 nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann der Schulleiter gestatten. **Jährlich wiederholte Anträge können nicht mehr als Ausnahmen anerkannt werden.**

Bei unentschuldigtem Fehlen unmittelbar vor und nach Schulferien oder bei unzutreffenden Entschuldigungen können vom Ordnungsamt der Kreisverwaltung Bußgelder bis zu 160 € pro Kind und Tag verhängt werden.

6. Sprechstunden der Lehrer / Elternsprechtag

Mit den Halbjahreszeugnissen Ende Januar und den Warnungen bei Gefährdung der Versetzung 2 Monate vor Schuljahresabschluss (Anfang Mai) erhalten Sie im 2. Schulhalbjahr Rückmeldungen von der Schule über den Leistungsstand der Kinder, die Anlass für Gespräche mit den Fach- und Klassenlehrern sein können oder sollten. Da eine solche Rückmeldung während des 1. Schulhalbjahres nicht zwingend vorgeschrieben ist, wir aber meinen, dass so früh wie möglich den auftretenden Problemen zu begegnen ist, bieten wir einen **Elternsprechtag am Freitag, dem 16. November 2018**, an.

Um in schwierigen Fällen nicht unter Zeitdruck zu geraten, empfehlen wir von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, individuelle Termine mit den Fach- bzw. Klassenlehrern außerhalb des Sprechtags zu vereinbaren. Das Sekretariat ist Ihnen bei der Terminvereinbarung von Gesprächen mit mehreren Lehrkräften an einem Tag behilflich.

7. Beratung und Hilfestellung bei Problemen

Für alle Schülerinnen und Schüler sollen hier noch einmal die "Anlaufstellen" zusammengefasst werden, an die sie sich wenden können, wenn sie das Gefühl haben, Hilfe gebrauchen zu können.

- Zunächst einmal sind alle Lehrer, insbesondere die Klassenlehrer, geeignete Ansprechpartner für jeden, der Rat oder Hilfe sucht.
- Die Verbindungslehrer (Frau Hoffmann und Herr Dr. Spill) haben die Aufgabe, in allen Konfliktfällen zwischen Lehrern und Schülern zu vermitteln.
- Zusätzlich zu den Verbindungslehrern stehen bei Problemen die Streitschlichter und Medienscouts zur Verfügung. Das Streitschlichterprojekt wird betreut von Frau Ferbert und Frau Panzer, die im Lehrerzimmer zu erreichen sind.
- Die Medienscouts haben eine eigene Mailadresse: medienscouts@nordpfalzgymnasium.de und einen Briefkasten am Sekretariat. Betreut wird das Projekt von Frau Kroneis. Einmal im Monat findet eine Info auf dem Pausenhof (gemeinsam für NPG und GvN) statt.
- Ganz neu eingerichtet ist der Schülersanitätsdienst, der von Frau Wies und Frau Oberhausen organisiert wird.

INFOBRIEF 1

- Fragen bzgl. Vertretungsregelungen und Raumzuweisungen beantwortet Frau Henrich. Für die Orientierungsstufe ist Herr Schlosser, für die Nachmittagsbetreuung in den Klassen 5 und 6 ist Herr Schmidt zuständig.
- Fahrschüler wenden sich mit ihren Problemen ebenfalls an Herrn Schmidt, der auch die Schulwegbegleitung organisiert.
- Für die Schullaufbahnberatung und Berufsorientierung ist Frau Woydich-Hofmann Ansprechpartnerin.
- In der Mittelstufe ist Frau Stahl die Ansprechpartnerin für alle Jahrgänge, für die gymnasiale Oberstufe (MSS 11 - 13) Herr Bernhardt.
- Selbstverständlich ist es auch möglich, sich mit schwierigen Problemen und Fragen an den Schulleiter zu wenden.

Nutzt diese Angebote ganz frei und offen, wenn ihr in Not seid oder Hilfe braucht. Wir freuen uns darauf, euch helfen zu können, denn wir möchten dazu beitragen, unsere Schule auch weiterhin zu einem angenehmen Ort zu machen.

8. Wahlen

Wahl der Klassenelternsprecher und der Wahlvertreter für die Wahl des Schulelternbeirats

Demnächst werden in den Klassen 5, 7, 9, und 11 neue Klassenelternsprecher, Stellvertreter und zwei Wahlvertreter gewählt. Die Namen der Klassenelternsprecher veröffentlichen wir im nächsten Info-Brief

9. Der Schulelternbeirat informiert:

Einschulung der neuen Fünftklässler

Ein herzliches Willkommen den neuen Fünftklässlern und ihren Eltern, für die mit dem Schulwechsel ein neuer Abschnitt begonnen hat. Die Kinder haben sich nach den ersten Schultagen wahrscheinlich schon gut eingelebt und wir hoffen, dass auch Sie als Eltern sich bald heimisch am NPG fühlen.

Vielleicht haben Sie einige Mitglieder des Schulelternbeirats schon im Rahmen des Cafés kennengelernt, das wir am ersten Schultag für Sie ausgerichtet haben. Wenn Sie weiter Kontakt zu uns aufnehmen wollen, besuchen Sie uns in unserer Sprechstunde.

Schulbuchbasar

Am 18. Juni fand der Schulbuchbasar statt, den der Schulelternbeirat alljährlich veranstaltet. Dieses Mal konnten wir wieder mehr Bücher anbieten, denn die vor ein paar Jahren neu eingeführten Lehrwerke werden mittlerweile auch gebraucht angeboten. So haben wir 1.762 Euro umgesetzt. Von den 10 %, die vom Umsatz immer einbehalten werden, spendeten wir 150 Euro an die Schulbibliothek.

Neuwahlen

Die Amtsperiode des aktuellen Schulelternbeirats geht dem Ende zu, vor den Herbstferien werden Neuwahlen stattfinden. Sind Sie interessiert? Wenn Sie das Schulleben aktiv mitgestalten wollen und neben Ideen auch die nötige Zeit mitbringen, stellen Sie sich zur Wahl. Falls Sie Fragen haben, sprechen Sie uns an – wir geben gerne unsere Erfahrungen an Sie weiter.

Elternsprechstunde

Wenn Sie uns kennenlernen möchten, besuchen Sie uns in unserer **Sprechstunde**, die **jeden 1. Freitag im Monat** im Elternsprechzimmer in Raum B132 stattfindet. Von 7:45 bis 10:30 Uhr sind wir für Sie da, Sie können jedoch auch gerne telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Webseite unter www.nordpfalzgynasium.de → *Allgemeines* → *Schulelternbeirat*.

Schülerausweise sind bereits an alle, die fotografiert wurden, ausgegeben worden. Schulbescheinigungen können weiterhin im Sekretariat beantragt werden.

Rauchen / Alkohol

In Rheinland-Pfalz ist das Rauchen in öffentlichen Schulen verboten. Nun ist leider zu beobachten, dass unsere Schüler auf den angrenzenden Straßen und Gehwegen rauchen. Es erreichen uns immer wieder Klagen von Anwohnern der Leibnizstraße, deren Einfahrten und Vorgärten durch rauchende Schüler verunreinigt werden. Unsere Bitte geht an alle Eltern von rauchenden Kindern, diese zu rücksichtsvollem Verhalten zu ermahnen.

Wir weisen darauf hin, dass im gesamten Schulbereich und auch bei Schulveranstaltungen wie Wandertagen, Grillfesten und Schulfahrten der Genuss von Alkohol verboten ist. Schon das Mitführen von alkoholhaltigen Getränken (dazu gehören auch Bier-Mixgetränke) ist nicht erlaubt. Über Ausnahmen (z.B. in Pausen von Theaterveranstaltungen, bei der Abiturfeier) entscheidet der Schulleiter gemäß § 93, Absatz 2 der übergreifenden Schulordnung. Ich mache darauf aufmerksam, dass im Gegensatz zur Abiturfeier die sogenannten Abi-Discos keine Schulveranstaltungen sind, sondern in alleiniger Verantwortung volljähriger Schüler des Abiturjahrgangs durchgeführt werden. Entsprechendes gilt für das „Zehner-Camp“.

10. Ferientermine

Nachstehend geben wir Ihnen die Ferienordnung für die Schuljahre 2018/19 und 2019/20 bekannt:

a) Termine 2018/19

Herbstferien	01.10.2018 bis 12.10.2018
Weihnachtsferien	20.12.2018 bis 04.01.2019
Winterferien	25.02.2019 bis 01.03.2019
Osterferien	23.04.2019 bis 30.04.2019
Sommerferien	01.07.2019 bis 09.08.2019

Die beweglichen Ferientage liegen wie folgt:

nach Allerheiligen	02.11.2018
Fasching + Aschermittwoch	04.03.2019 bis 06.03.2019
Freitag	31.05.2019 (nach Himmelfahrt)
Freitag	21.06.2019 (nach Fronleichnam)

b) Termine 2019/20

Herbstferien	30.09.2019 bis 11.10.2019
Weihnachtsferien	23.12.2019 bis 06.01.2020
Winterferien	17.02.2020 bis 21.02.2020
Osterferien	09.04.2020 bis 17.04.2020
Sommerferien	06.07.2020 bis 14.08.2020

11. Freunde und Ehemalige des Nordpfalzgymnasiums e.V.

Als Vorsitzende unseres Fördervereins möchte auch ich, Andrea Edinger, alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern herzlich zum neuen Schuljahr am NPG begrüßen. Dies gilt besonders für die neuen 5. Klassen, denen nun erstmal eine aufregende Zeit bevorsteht.

Beim ersten Elternabend dieses Jahrganges wird sich der Förderverein nochmals persönlich vorstellen und einige Information über unsere Arbeit und Aufgaben mitteilen.

Ich kann aber jetzt schon versichern, dass kein Kind unsere Schule durchläuft, ohne irgendwann von unserer Unterstützung zu profitieren. Nicht nur die Aufrechterhaltung der Schulbibliothek in der seit Jahren gewohnten und bewährten Form ist eine unserer „Baustellen“, individuelle Zuschüsse bei Klassen- und Kursfahrten gehören ebenso dazu wie Hilfe zu optimalen Lern- und Lehrvoraussetzungen in den verschiedenen Fachschaften.

Ich werbe darum bei all denen, die noch nicht zu unseren Mitgliedern gehören, dies zu ändern. Bei allen Eltern, die uns bereits unterstützen, bedanke ich mich auf diesem Weg sehr herzlich.

Mit einem Jahresbeitrag von nur 15 Euro brauchen wir einen breiten Mitgliederstamm, um unsere Aufgaben des Förderns und Unterstützens gerecht werden zu können.

Helfen Sie uns, damit wir bei Bedarf Ihnen helfen können.

12. Verschiedenes

DELF am NPG : 31 erfolgreiche Kandidaten im Juni 2018!!!

Auch in diesem Jahr haben wieder mehr als 30 NPG - Schülerinnen und - Schüler ihre Französischkenntnisse unter Beweis gestellt, um das international anerkannte Sprachdiplom „DELF“ zu erwerben. Zum zweiten Mal hatten wir Anmeldungen in **allen vier** Niveaus: von Niveau **A1** (Anfänger / fortgeschrittene Anfänger) bis Niveau **B2** (selbständige Sprachverwendung: das höchste Niveau, das man als Schüler bzw. Schülerin erreichen kann).

Insgesamt haben sich in diesem Jahr **31** NPG- Schülerinnen und Schüler dieser spannenden Herausforderung gestellt – und **alle** haben mit zum Teil hervorragenden Ergebnissen bestanden.

Niveau A1

Lisa Brunke, Mia Freihöfer, Laura Sattler, Lieselotte Klemme, Nicolas Philipp Johann, Bilal Sentürk, Paul Rother, Paula Jung, Paul Schulz

Niveau A2

Leandra Beenke, Lea Chormann, Jemima Gindele, David Beyer, Jona Rogawski, David Morasch, Cora Rheinfrank, Hannah Bauer, Eric Katke, Katharina Wolter, Hong An Nguyen, Luisa Wicht, Mika Mannweiler, Amélie Huber

Niveau B1

Daniela Kupczik, Aleya Urhan, Büsra Karatas, Paulina Schlosser, Ivonne Klag

Niveau B2

Lisa Born, Cassandra Gampfer, Sophie Haage

Wir freuen uns über die tollen Ergebnisse und gratulieren den DELF-Kandidaten 2018 herzlich!!!

Katrin Ferbert, Rebecca Frei, Birgit Kramer, Ula Schulz

Kopiergeld und Bibliotheksbeitrag:

Um das aufwändige Verfahren der Erfassung und Abrechnung kostenpflichtiger Kopien zu erleichtern, wird im Einvernehmen mit dem Schulelternbeirat ein **pauschaler Jahresbetrag von 10,-€** erhoben. Damit sind alle in einem Jahr anfallenden Kopierkosten abgegolten. Um die finanzielle Belastung am Schuljahresanfang nicht zu strapazieren, wird der Jahresbetrag **nach den Herbstferien** eingesammelt.

Zum Bibliotheksbeitrag: Zusammen mit dem Kopiergeld wird zusätzlich – durch Initiative und Beschluss des Schulelternbeirats – ein Betrag von 5,- € pro Schuljahr für den Erhalt der Bibliothek erhoben. Im NPG-Info Nr. 2 vom November 2012 hatte der Schulelternbeirat seinen Beschluss ausführlich erläutert und begründet. Zum ersten Mal ist dieser Betrag zu Beginn des 2. Halbjahres des Schuljahres 2012/13 erhoben worden.

Er soll jetzt – wie im Schreiben an unsere Schulgemeinschaft vom Januar 2013 formuliert – zusammen mit dem Kopiergeld von 10 € erhoben werden, sodass sich eine einzusammelnde **Gesamtsumme von 15 €** ergibt.

Für die **Klassen 5 – 10** werden **außerdem 3,00 €** pro Schülerin und Schüler für die **Hausaufgabenhefte** eingesammelt.

Die Fachschaft Sport

bittet darum, dass die Eltern den Sportlehrerinnen und -lehrern eine Rückmeldung geben, wenn ihre Kinder nur eingeschränkt am Sportunterricht teilnehmen können. Anwesenheitspflicht besteht auch dann, wenn die Kinder nicht aktiv teilnehmen können. Dies gilt auch für Randstunden.

Weiterhin weist die Fachschaft Sport darauf hin, dass sie keine Haftung für abgegebene Wertsachen übernimmt.

Im Sportunterricht ist auf funktionelle Sportkleidung zu achten.

In Mathe war es mal wieder spannend!

Seit vielen Jahren finden jährlich mehrere Mathematik-Wettbewerbe an unserer Schule statt:

Für unsere 5. Klassen ist **Pangea** der größte Mathematik-Wettbewerb. Alle 5. Klassen nehmen parallel daran teil. Pangea wird im Multiple-Choice-Verfahren durchgeführt. So auch im letzten Schuljahr. Die Besten von über 100 Teilnehmern waren:

1. **Ronja Ollig (5d)**
2. **Felix Müller (5d)**
3. **Paul Rutz (5c)**
4. **Alexander Rauser (5a)**
5. **Carolin Krieger (5d)**

Am **Känguruwettbewerb** im Frühjahr nehmen fast alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen teil. Hier kommt es vor allem auf logisches Denken, Kombinieren und Knobelfähigkeit an.

Der Wettbewerb 2018 hat am März stattgefunden. Die Besten waren:

1. **Lennox Goodliff (6c)**
2. **Leonor Gruhl (6b)**
2. **Emily Reimann (6b)**
4. **Eva Narejkis (6b)**
5. **Isabell Hauenstein (6b)**

Nur für Schülerinnen und Schüler des NPG gibt es monatlich den „**Mathe-Champ**“. Er zielt auf die 7. bis 10. Klassen, die gern knobelmathematische Aufgaben lösen. Jede aktuelle Monatsaufgabe, die Lösung der letzten Aufgabe und die Bestenliste hängen vor meinem Büro (B236, Freyer) aus. Der Endstand im Schuljahr 17/18 war:

- Platz 1: Julian Weil (8a, 27P)**
Platz 2: Leonard Meyer (7c, 25P)
Platz 3: Elly Bergmann (9a, 23P)

Der **Landeswettbewerb** wird für die 8. (1. Runde, 2-Std.-Klausur) und die 9. Klassen (2. Runde, mehrwöchige Hausarbeit) ausgeschrieben. Ausnahmeschülerinnen und -schüler können jeweils 1 Jahr früher teilnehmen. Letztes Jahr haben 12 Schülerinnen und Schüler an der 1. Runde teilgenommen.

Die Besten waren:

- Luis Wingerter (8a, 16,5P)**
Clara Schlosser (7d, 16P)
Liv Lebkücher (8b, 16P)
Paul Rauser (8a, 16P)

Auch bei **MOG (Mathematik ohne Grenzen)**, einem weltweiten Teamwettbewerb für den 10. und 11. Jahrgang, der in jedem Frühjahr stattfindet, waren wir wieder dabei. Am besten hat der 11M2 mit dem 4.Platz (von ca. 100 M-Kursen!) abgeschnitten.

Wir gratulieren herzlich allen Teilnehmern, Gewinnern und Fast-Gewinnern! Natürlich wurden die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler am 22.06.18 mit Urkunden und/oder Sachpreisen belohnt. **Also: Mitmachen lohnt sich !**

Gido Freyer

„Zahlenzauberer“ am NPG für die Klassenstufen 5 und 6 mit Frau Wies und Frau Oberhausen

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass unsere „neuen“ Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen mathematischen Vorkenntnissen aus der Grundschule am NPG ankommen. Damit auch rechenschwache Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, Anschluss zu finden, bieten wir im Schuljahr 2018/19 wieder die AG „Zahlenzauberer“ an. Ziel der AG soll

INFOBRIEF 1

sein, das Fach Mathematik durch Erfolgserlebnisse positiv zu erfahren und dabei Zahlvorstellung und Grundrechenarten zu festigen (u.a. durch Spiele und geeignete Fördermaterialien).

Für die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen, die letztes Schuljahr die AG besucht haben, wird der Förderunterricht fortgeführt. Dabei werden auch neue Themen (Bruchvorstellung, Dezimalzahlen, ...) aufgegriffen. Falls sich herausgestellt hat, dass noch weitere Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen Förderbedarf haben, können diese noch zum jetzigen Zeitpunkt einsteigen.

Unsere Treffen finden dienstags in der 6. Stunde statt. Es gibt zwei Gruppen, Klasse 5 in Raum 103 und Klasse 6 in Raum 102.

Zirkelbestellung:

Über die Zirkel in der 5. Klasse informiert zu gegebener Zeit der jeweilige Mathematiklehrer.

Berufspraktika

Das reguläre **Berufs-/Sozialpraktikum für die MSS 12** findet statt vom **03.06.2019 bis 14.06.2019**. Die **schriftlichen Praktikumsberichte sind bis 17.06.2019** persönlich bei Frau Woydich-Hofmann abzugeben.

Termine der Berufsorientierung:

Oktober: 15.10.2018 + 16.10.2018: MSS 12/13 - Bewerbungstraining Teil 2 von 8:30 bis 16:00 Uhr, nur für angemeldete Schüler, EKS

Dezember: 11.12.2018: Klasse 9 bis 12: Vortragsabend „Ausbildungswege nach Sekundarstufe I-Abschluss“, Beginn 19:30 Uhr, Aula

Januar 2019: 30.01.2019: MSS 12 Tag der offenen Tür an der JGU, Mainz

April: 15. + 16.04.2019: Klasse 9 im BIZ und HWK, KL

Juni : 03.06.2019 bis 14.06.2019: Berufs-/Sozialpraktikum MSS 12

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten monatlich einen **Berufsinformationsnewsletter** über WebUntis persönlich zugesandt; darin sind Termine von Ausbildungs- und Berufsmessen, Infotagen der umliegenden Universitäten und Hochschulen, konkrete Ausbildungsangebote für duale Ausbildung oder auch duales Studium, u. v. a. m. Bitte nutzen Sie als Eltern diese Informationsmöglichkeiten für Ihre Unterstützung der schulischen Maßnahmen.

Abschließend ist noch zu erwähnen, dass Sie auf unserer Website (www.nordpfalzgynasium.de) alle aktuellen Ereignisse und Termine verfolgen können. Bei Themen Terminkalender finden Sie auch eine Terminübersicht in Kalenderform.